

Wertschutzschränke Deposit Modellreihe R367

Euro/VdS 2528/EN 1143-2 Grad D-III geprüft und zertifiziert von VdS Köln Anerkenn.-Nr. M 10 60 16 und Euro-Norm PN-EN 1143-2:2004 Grad D-III geprüft und zertifiziert von IMP Zertifikat-Nr. P41/151/02/2008 (2863)

Versicherungsschutz: gewerblich bis 100.000,- € (bei Anschluss an EMA verdoppelt sich die Summe) **Unverbindliche Richtwerte, sprechen Sie mit Ihrer Versicherung.** Korpus und Tür allseitig mehrwandig mit 130 mm starker Tür. Das Verschluss- und Riegelsystem schützt massiv gegen Einbruchgriffe wobei im Falle eines Einbruchversuchs eine zusätzliche Notverriegelung der Tür aktiviert wird. Vorgerichtet für den Einbau von Einbruchmeldeanlage-Komponenten. Die Schublade ist 488mm hoch. Teleskopschienen erleichtern das Öffnen und Schließen. Das neu konzipierte Einwurfsystem verhindert das Rückholen eingeworfener Werte (z.B. Geldtaschen, Geldbomben etc.). Haupttür mit DB-Schloss (inkl. zwei Schlüssel). Türbeschläge 60mm vorst. Lackierung: RAL 7035 lichtgrau
Schublade serienmäßig ohne Schloss geprüft!!



Klasse D-III
EN 1143-2



Feuerhemmend

Depositfachgröße:

H = 100 mm

B = 328 mm

T = 220 mm



Abb.: R367 01

mit EMA-Komponenten Art.-Nr. 36731,
und Depositauffangbox Art.-Nr. 36736,
gg. Aufpreis

Optional gegen Aufpreis:

Elektronischschloss für Haupttür anstatt DB-Schloss. Schublade mit DB-Schloss, oder Elektronischschloss und elektronischer Deposit-Steuerung mit Display und Kartenschloss. Die Schublade kann auch rückseitig, seitwärts oder überstehend gefertigt werden. Metallbeschlag verchromt für Haupttür oder für Schublade. Tastaturabdeckung metall verchromt für Elektronischschloss für Schublade.



Elektronischschloss
Primor 1000 L5 FS



Depositauffangbox
Art.-Nr. 36736

Art.-Nr.	Modell	Außenmaße mm			Innenmaße mm			Volumen ca. Ltr.	Gewicht kg
		H	B	T	H	B	T		
36700	R367 00	1094	680	680	376	548	478	99	860,0
36701	R367 01	1294	680	680	576	548	478	150	960,0
36702	R367 02	1494	680	680	776	548	478	203	1060,0

36720 mechanisches Zahlenkombinationsschloss, 1 Mio Verstellmöglichkeiten, anstatt DB-Schloss für Haupttür

36725 DB-Schloss für Schublade

36726 mechanisches Zahlenkombinationsschloss (1 Mio Verstellmöglichkeiten) für Schublade

36731 Einbau von Einbruchmeldeanlagenkomponenten (Innenbreite verringert sich um 40mm)

inkl. KSM,Prüfsender,Schlossriegel-,Türkontakt,Verteiler,Zuleitungskabel

36733 Schublade bündig zur Seitenwand links oder rechts, oder Rückwand

bei Bestellung unbedingt angeben auf welcher Seite Schublade gewünscht wird

36734 Schublade zur Seitenwand links oder rechts, oder Rückwand 200 mm überstehend

bei Bestellung unbedingt gewünschte Seite und Überstand angeben !!!

36735 Schublade zur Seitenwand links oder rechts, oder Rückwand 500 mm überstehend

bei Bestellung unbedingt gewünschte Seite und Überstand angeben !!!

36736 Depositauffangbox (wird der Schrankhöhe angepasst) nur lieferbar bei Schränken,

bei denen die Schublade bündig zur Front- oder Rückseite ist!

RTMP02 Elektronischschloss für Schublade, anstelle des serienmäßigen Verschlusses

Elektronischschloss für Haupttür, Primor 1000, Level 5, Tastatur FS, anstelle des serienmäßigen Verschlusses. Modernes Elektronischschloss (ohne Notöffnungsmöglichkeit) mit 1 Master- u. 1 Benutzercode, Manipulationssperre, Batterieüberwachung, einstellbare Öffnungsverzögerung u. Öffnungsbereitschaftszeit. Tastatur FS mit integr. Batteriefach (mattsilbern verchromt, ca. 40 mm vorstehend). Art.Nr. R8P1000L5FS.01

Grundausrüstung: Haupttür mit DB-Schloss VdS-Klasse 2 mit 2 Schlüsseln (Länge 164mm), Hängegriff Metall 60mm vorstehend, mit Riegelwerk, Türöffnungswinkel 180°, Türanschlag rechts (Türanschlag links auf Wunsch ohne Mehrpreis), Schublade ohne Schloss, 1 Bohrung 16mm im Boden, Verankerungsmaterial inkl.; Lackierung RAL 7035

Modellreihe R367 GRAD III

FARBE Außenmaße ca.: HxBxT [mm]

FARBE Innenmaße ca.: HxBxT [mm]

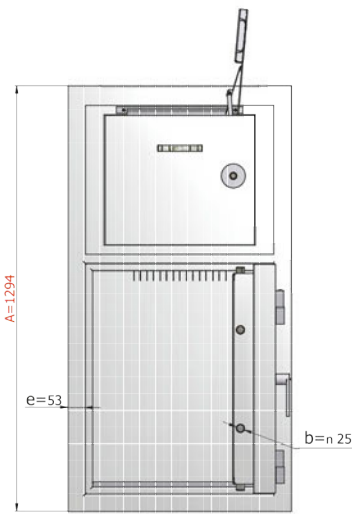
FARBE Lichte Türdurchgangsmaße ca.: HxBxT [mm]

Größenaufstellung mit detaillierten Angaben

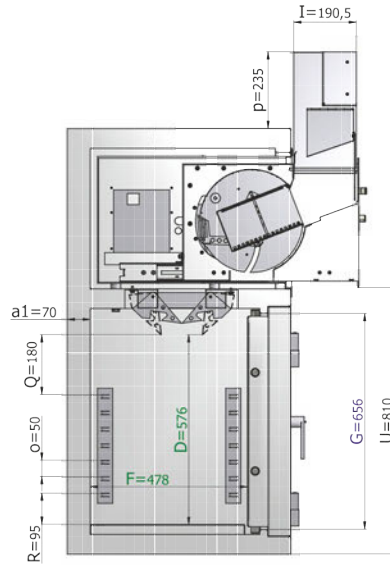
Art.-Nr.	Außenhöhe	Außenbreite	Außentiefe	Innenhöhe bis Unterkante Rückhol Sperre	Innenbreite	Innentiefe	lichte Türdurchgangs-Höhe in mm	lichte Türdurchgangs-Breite in mm	lichte Innentiefe von TV-Blech bis Rückwand in mm	Außentiefe Korpus + Tür bei 90° in mm	Außenbreite + Überstand des Schlüssels bei 90° in mm	Freiraum unter dem Einwurf in mm	Türverriegelung			
													Bolzen / Zahl			
													Vorn	Abstand mm	Oben/ unten	Hinten
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	U				
36700	1094	680	680	376	548	478	456	530	478	1282	680	610	2	300	1/1	hintergreifprofil
36701	1294	680	680	576	548	478	656	530	478	1282	680	810	2	300	1/1	
36702	1494	680	680	776	548	478	856	530	478	1282	680	1010	4	200	1/1	

Art.-Nr. 36701

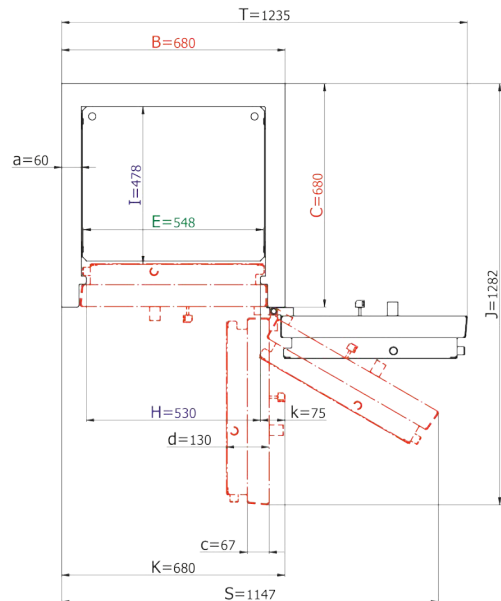
Frontansicht



Seitenansicht



Draufsicht



Legende

Wandungsstärke	Rückwandstärke	Bolzendurchmesser	Stärke der Türblattaufkantung	Gesamt-Türstärke	Rahmenstärke	Vorstand des Beschlages bzw. Schlüssels	Vorstand der Schublade	Rasterabstand der Trägerleiste	Überstand der Abdeckplatte über Kopfplatte in mm
a	a1	b	c	d	e	k	l	o	p
Abstand von Unterkante Rückhol Sperre bis zum letzten Raster der Trägerleisten in mm	Abstand vom Boden bis zum ersten Raster der Trägerleisten in mm	benötigte Gesamtbreite bei Türöffnungswinkel für volle Türdurchgangsbreite	benötigte Gesamtbreite bei Türöffnungswinkel 180°						
Q	R	S	T						

Gewichts, Farb- und Maßangaben sind unverbindlich. Irrtum, Gewichts-, Maß- und Farbveränderungen vorbehalten. Geringe Gewichts-, Farb- und Maßabweichungen sind produktionsbedingt. Technische Änderungen vorbehalten. Tresore evtl. kopflastig, bei Inbetriebnahme entsprechende Sorgfalt gem. Einbauanleitung walten lassen.

Einwurfanweisung

1. -Schublade gegen Anschlag zuschieben -Entriegelungsknopf eindrücken und ca. 5 sek. warten

2. Schublade aufziehen

3. Schubladenklappe aufklappen

4. Einwurffachklappe aufklappen (Magnethalter)

5. Deposit vollständig in das Fach einlegen
Es dürfen keine Teile aus dem Fach vorstehen

6. Einwurffachklappe vollständig gegen Anschlag schließen
Es darf nichts aus der Klappe herausragen

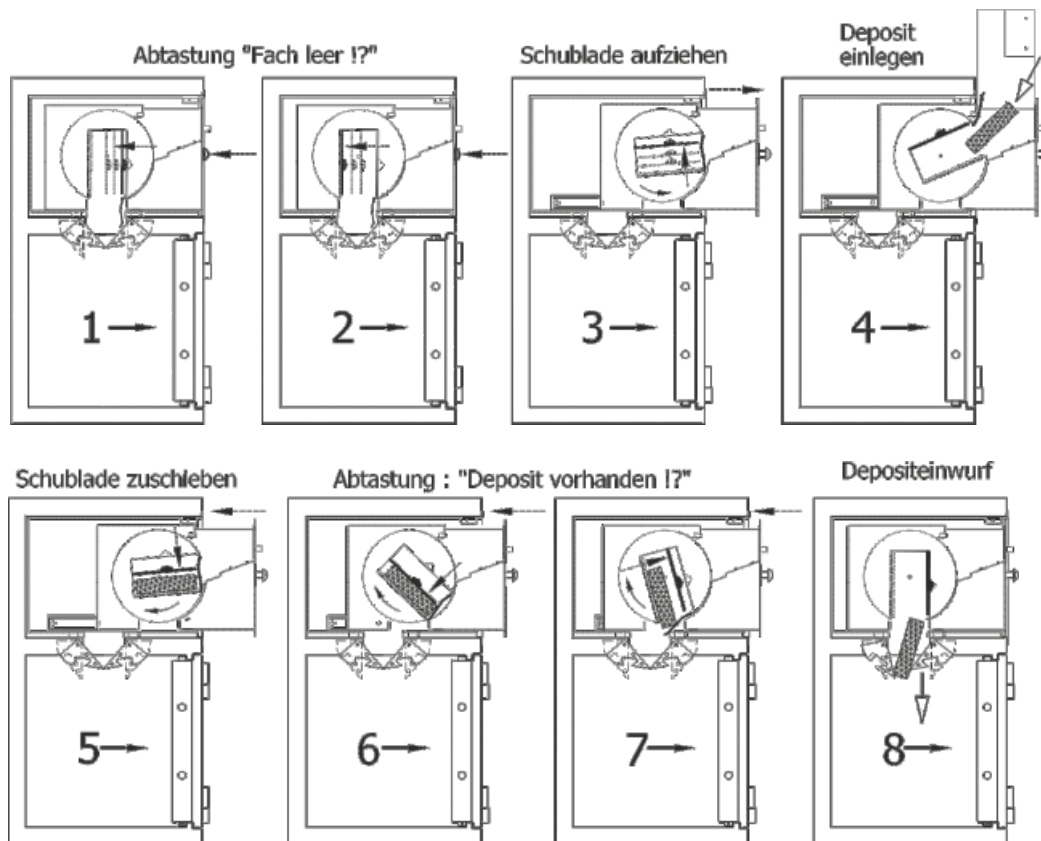
7. Schubladenklappe schließen

8. Schublade vollständig zuschieben

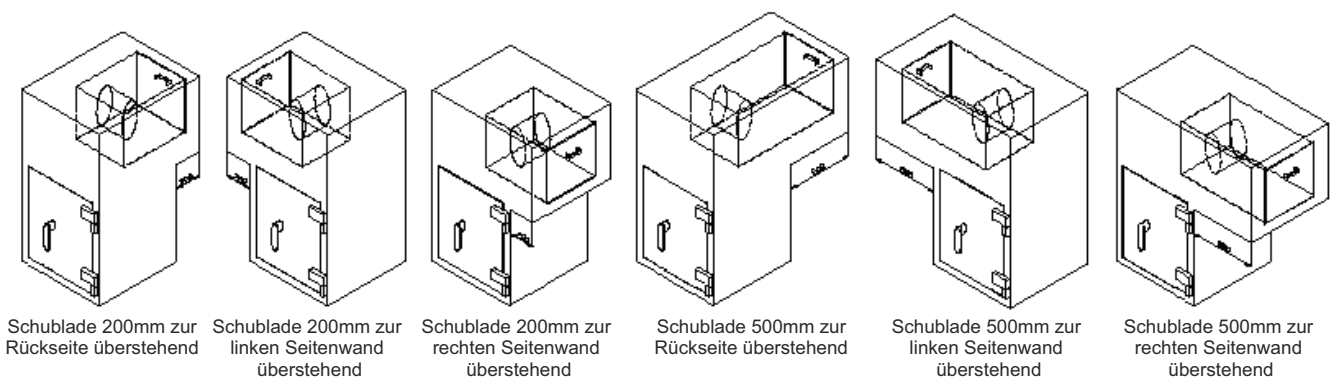
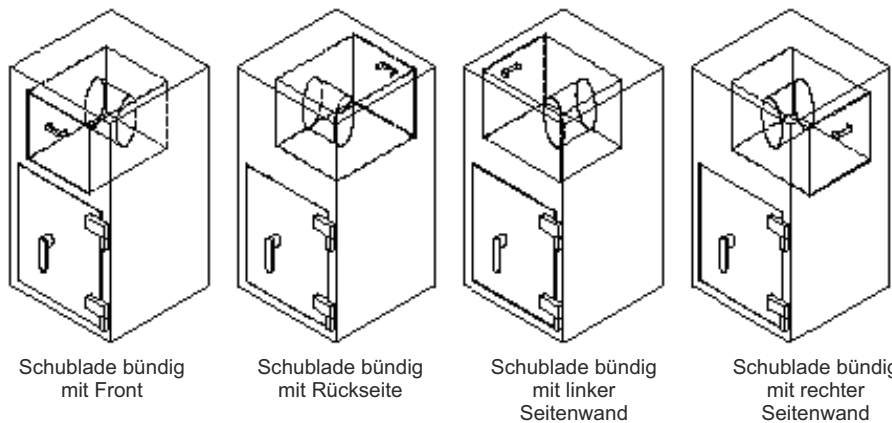
Die Einwurfseinheit ist für folgende Deposits (Einwurfgegenstände) geeignet :

Depositart	Maße [mm]		Gewichte [Gramm]		Material	Bemerkung
	Mindestgröße	Maximalgröße	Mindestgewicht	Maximalgewicht		
Briefe	114 x 162 (DIN C 6)	220 x 324	3	ca.1000	Papier	Eine Einlage kann aus mehreren Briefen bestehen
Päckchen		328 x 220 x 100	3	ca. 2000	Papier / Karton	
Geldtaschen, Einwurf-und Kassenbeutel	114 x 162 x 110	328 x 220 x 100	spezifisch	ca. 3000	Polyesterverstärkte Folie	
Geldbeutel	170 x 260	180 x 300	spezifisch	ca. 3000	Leinenbeutel	
Sicherheitstaschen / Safebags	114 x 162	328 x 220 x 100	spezifisch	ca. 3000	PVC	
Geldeinwurfkassetten	195 x 111 x 61		spezifisch	ca. 3000	Stahlblechkassette	

Funktion Depositeinwurf



Schubladenvarianten



Gewichts, Farb- und Maßangaben sind unverbindlich. Irrtum, Gewichts-, Maß- und Farbveränderungen vorbehalten. Geringe Gewichts-, Farb- und Maßabweichungen sind produktionsbedingt. Technische Änderungen vorbehalten. Tresore evtl. kopplastig, bei Inbetriebnahme entsprechende Sorgfalt gem. Einbauanleitung walten lassen.



Depositbox mit DB-Schloss auf Rollen gg. Mehrpreis



die Depositbox wird auf Rollen in den Tresor eingeschoben und auf 2 in der Tresorrückwand aufgeschweißte Stahlstifte, welche in entsprechende Aufnahmeöffnungen passen eingesetzt



bei vollständig eingeschobener Depositbox ist die Einwurf- Öffnung vollständig geöffnet , so dass die eingeworfenen Deposits problemlos hineinfallen können .



Depositeinwurf



durch das Herausziehen der Depositbox aus dem Tresor werden die Öffnungsklappen durch Spannfedern geschlossen.

Gewichts, Farb- und Maßangaben sind unverbindlich. Irrtum, Gewichts-, Maß- und Farbveränderungen vorbehalten. Geringe Gewichts-, Farb- und Maßabweichungen sind produktionsbedingt. Technische Änderungen vorbehalten. Tresore evtl. kopflastig, bei Inbetriebnahme entsprechende Sorgfalt gem. Einbauanleitung walten lassen.



ein Öffnen der Depositbox und Entnahme der Deposits ist nur durch berechnigte Personen mit dem Schlüssel für das DB-Schloss möglich .



nach Entleerung , Freigabe eines Sperrhebels im Deckel und dem Verschluss des DB-Schlusses ist die Depositbox wieder aktiviert und kann nun wieder in den Deposit-Safe integriert werden .



Die Depositbox wird exakt passend gefertigt

Gewichts-, Farb- und Maßangaben sind unverbindlich. Irrtum, Gewichts-, Maß- und Farbveränderungen vorbehalten. Geringe Gewichts-, Farb- und Maßabweichungen sind produktionsbedingt. Technische Änderungen vorbehalten. Tresore evtl. kopflastig, bei Inbetriebnahme entsprechende Sorgfalt gem. Einbauanleitung walten lassen.